

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	10.11.2016

Sicherheitsmaßnahmen Ebertplatz und Eigelstein Mitteilung zum Dringlichkeitsantrag CDU-Fraktion AN/1265/2016

Am 07.07.2016 hat die Bezirksvertretung 1 zum AN/1265/2016 „Sicherheitsmaßnahmen Ebertplatz und Eigelstein“ folgenden Beschluss gefasst:

„Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit der Polizei die Sicherheitsmaßnahmen am Ebertplatz und Eigelstein effizienter zu gestalten. Dabei soll die verstärkte Frequenz und Intensität der Streifengänge von Polizei und Ordnungsamt in Angriff genommen werden.“

Die Verwaltung teilt hierzu mit:

Der Ordnungsdienst der Stadt Köln überwacht das Straßenland und die Gewerbebetriebe in den Bereichen Ebertplatz und Eigelstein in unregelmäßigen Rhythmen. Die ordnungsbehördlichen Kontrollen werden zu unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten durchgeführt. Einsatzschwerpunkte sind die Einhaltung der Sperrbezirksverordnung und das unerlaubte Lagern im Straßenland. Die Kontrollen werden teilweise gemeinsam mit Einsatzkräften der Polizei absolviert. Unter Berücksichtigung des Beschwerdeaufkommens und der Einsatzlage werden im Rahmen der personellen Möglichkeiten die Überwachung der öffentlichen Flächen und die Kontrolle der Gewerbebetriebe fortgesetzt.

Gleichzeitig wurde das Polizeipräsidium Köln um Stellungnahme gebeten. Die Polizei teilt mit, dass der Ebertplatz laut Kriminalstatistik einen Kriminalitätsbrennpunkt darstelle, der Eigelstein jedoch nicht. Die Polizei führe am Ebertplatz Schwerpunkteinsätze durch, an denen neben dem städtischen Ordnungsdienst und dem Ausländeramt auch die Bereitschaftspolizei beteiligt war. Die polizeiliche Präsenz würde entsprechend der jeweiligen Lage aufrechterhalten. Einzelheiten sind dem Schreiben des Polizeipräsidiums vom 27.09.2016 zu entnehmen (siehe Anlage).